

	<p>Objekt: The Courier Typewriter</p> <p>Museum: museum comp:ex Graf-Adolf-Straße 7-9 40878 Ratingen 02102 13398-19 museum-compex@online.de</p> <p>Sammlung: Schreibmaschinen</p> <p>Inventarnummer: 02.02.001</p>
--	--

Beschreibung

Die "Courier" wurde ab 1903 von A. Greger & Co. Kommanditgesellschaft für Feinmechanik in Österreich in Wien gebaut. Greger & Co. stellte zuvor unter der Marke "Courier" bereits Fahrräder her. Die Gesellschaft erwarb die Patente der "Oliver 3" (wurde von der Oliver Typewriter Company in den Jahren 1902 bis 1907 in Woodstock, USA hergestellt), um die Maschine in Österreich im wesentlichen unverändert nachzubauen und unter der Bezeichnung "Courier" zu verkaufen. Als technische Merkmale der "Courier" gelten: Typenbügelmaschine mit Oberaufschlag und doppelter Umschaltung (Dritteltastatur). Die Typenträger sind in Bügelform links und rechts stehend neben der Schreibwalze angeordnet und schlagen von oben auf die Walze.

Die "Courier" wurde bis 1924 gebaut, wobei ab 1919 in Wien nur noch die Montage der Einzelteile erfolgte. Die letzten Maschinen wurden in 1927 verkauft. Der Kaufpreis für die "Courier" lag bei 375 Schilling. Die Seriennummer 18152 lässt auf das Baujahr 1922 schließen.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Gummi / Typenbügelmaschine mit Oberaufschlag u. Dritteltastatur
Maße:	Länge: 27,5 cm, Höhe: 39 cm, Breite: 40 cm, Gewicht: 16,9 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1922
	wer	A. Greger & Co., KG für Feinmechanik
	wo	Wien

Schlagworte

- Bürotechnik
- Schreibmaschine
- Typenhebelschreibmaschine